

Dezember 2025 – Februar 2026

GEMEINDEBRIEF

Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde

Neukloster — Groß Tessin — Zurow — Babelin — Pässe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf

Inhalt

3	Editorial
4	Ausblick – Gedanken zur Jahreslosung 2026
5	Vorgestellt: Sindy Altenburg und Anne Hala
6–7	Vom König mit den leeren Händen – Eine Weihnachtsgeschichte
8	Brot für die Welt
9	Friedenslicht aus Bethlehem
10–11	Kirche begleitet
12–14	Veranstaltungen I
15	Rätsel: Die Weihnachtsgeschichte ergänzen
16–17	Veranstaltungen II
18–19	GOTTESDIENSTE
20–27	Veranstaltungen III
28–31	Rückblick
32–33	Gruppen und Kreise
34–35	Ansprechbar

HERAUSGEBER:

Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster, Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf, Am Markt 2, 19417 Warin

REDAKTION: W. Küster, P. Kohrt, E. Steyn, S. Kotte,

B. Doeubler, M. Maercker

BILDER: Sofern nicht anders angegeben: privat

SATZ/GESTALTUNG: Margret Benz, satzgrafik

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei

Martin-Luther-Weg 1, 29393 Oesingen



Liebe Leserin, lieber Leser,

es gibt wieder viel zu entdecken in unserem neuen Gemeindebrief: Spannende Neuigkeiten, eine berührende Weihnachtsgeschichte und zahlreiche Veranstaltungen, die hoffentlich – bei Ihnen genauso wie bei mir – Neugier und Vorfreude auf die kommenden Monate in unseren Gemeinden wecken. Ich bin immer wieder erstaunt, wie lebendig und vielfältig das Leben in und um unsere Kirchen doch ist – sichtbar auch an unserem Jahresrückblick am Ende des Heftes.

All den Menschen, die dies möglich machen - ihnen bin ich sehr dankbar. Und für das Vertrauen, mit dem Gott unsere Hände und Herzen immer wieder neu erfüllt (und das wir getrost weitergeben können), dafür danke ich besonders. Sie merken, ich freue mich über unser Heft und natürlich über den Inhalt, aber lesen Sie selbst!

Eine gesegnete und friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen und Ihren Familien

Pastorin Sophie Kotte.

Wir suchen Sponsoren!

Damit unser Gemeindebrief weiterhin kostenfrei erscheinen kann, brauchen wir Sponsoren. Diese werden wir hier veröffentlichen – außer, Sie wollen anonym bleiben. Wenn Sie uns helfen möchten, die Kosten für den Gemeindebrief mit zu tragen, melden Sie sich.

Ausblick – Gedanken zur Jahreslosung 2026

„Siehe, ich mache alles neu!“

Alles neu? Oh toll, krieg ich dann eine neue Hüfte und kann auch wieder besser hören und sehen?

Ach ja, wird auch Zeit, dass hier mal wieder ein frischer Wind weht!

Och nee, schon wieder alles neu anfangen, wo ich mich gerade hier eingelebt und alles neu geordnet hatte!

Ja, der Gedanke, dass „alles neu“ wird, ist wohl für uns Menschen ganz verschieden. Ein Neuanfang ist nicht unbedingt immer schön. Aber anders als die hier angedachten Möglichkeiten ist der Neubeginn im Kontext des Losungswortes in der Offenbarung noch sehr viel radikaler: Gott wird sozusagen den Reset-Knopf drücken und wirklich alles neu machen! So, wie wir es uns tatsächlich gar nicht vorstellen können. Himmel, Erde, Meer – alles weg und neu. Als ich diesen Text das erste Mal laut vor der Gemeinde vorlas, stockte mir ein bisschen der Atem. Ich lebte auf einer recht schmalen Insel, mit Meer ringsherum, und der Gedanke, dass da plötzlich gar kein Meer mehr sein sollte, verstörte mich.

Gott redet hier allerdings vom Weltenden, nicht von unserer Gegenwart. Und da kann ich mir einen Neuanfang doch

recht gut vorstellen. Nicht nur am Jahresbeginn – obwohl so ein fast leerer Kalender ohne Termine doch etwas Spannendes hat. Was wird da wohl eingetragen werden? Arzttermine, Reisen, Veranstaltungen... Es wird Schönes kommen und Schlechtes, Kummer und Freude, Vergnügen und Pflicht. Die Chance, nochmal neu anzufangen, wenn etwas nicht so gut gelaufen ist. Einen Schlußstrich zu ziehen unter Verfehlungen. Die Möglichkeit, abgerissene Beziehungen wieder neu zu verknüpfen. Krankheiten zu heilen, körperliche und seelische.

Gott wird uns beistehen bei allen Neuanfängen, so schwierig und mühevoll sie uns auch erscheinen mögen.

Das Weltende oder unser Lebensende brauchen wir auch nicht mehr zu fürchten. Wir singen es doch schon in jedem Gottesdienst: „Nun ist groß Fried' ohn Unterlaß, all Fehd' hat nun ein Ende“ Wenn Gott alles neu macht, gibt es keinen Krieg mehr, keine Tränen, keinen Schmerz. Wenn es uns gelingt, daran fest zu glauben, müssen wir keine Angst mehr haben.

Ich wünsche uns diesen Glauben.
Amen.

Elisabeth Steyn

Liebe Leserinnen und Leser...

...wir sind die beiden Neuen in Neu-kloster und im Sprengel. Wir sind die Pastorinnen Anne Hala aus Wismar und Sindy Altenburg aus Schwerin. Ab 1. Dezember werden wir beide uns die Pfarrstelle der Sonnenkamp-Kirchengemeinde teilen und sind gespannt auf alles miteinander.

Schon einmal waren wir in der Region Wismar als Pastorinnen tätig. Danach haben wir in Ratzeburg die Aus- und Fortbildung von Pfarrpersonen der Nordkirche mitgestaltet. Mit diesen bunten Erfahrungen tauchen wir wieder ein in das Gemeindeleben vor Ort. Wir haben: Kinder und Haustiere; mecklenburgische Wurzeln; als Jugendliche den Glauben für uns entdeckt; Partner, die auch als Pastoren unterwegs sind und einen Schatz an Ideen. Wir freuen uns auf unsere neue Aufgabe! Wir haben große Lust darauf, zusammen mit Ihnen als Gemeinde und den Menschen in Stadt und Dörfern zu erkunden, wie christliche Gemeinschaft in unserer Zeit gelebt werden kann. Wir bringen viel Neugier auf Ihre



Sindy Altenburg und Anne Hala.

Geschichten und Erfahrungen mit Leben und Glauben mit. Lassen Sie uns zusammen Gott auf der Spur sein.

Uns liegen Gottesdienst und geistliche Gemeinschaft, generationsverbindende Arbeit und Innovation, Kunst und Kulinarik, Seelsorge und Lebensbegleitung besonders am Herzen.

Wir sind gespannt darauf, Sie kennen zu lernen. Ob im Gottesdienst, im Gespräch bei Besuchen, im Supermarkt oder wo wir sonst unterwegs sind...

Herzliche Grüße

Sindy Altenburg und Anne Hala

PS: Seien Sie herzlich willkommen zu unserem Einführungsgottesdienst am 18. Januar 2026 um 14 Uhr in der Klosterkirche!

Sindy Altenburg | Anne Hala

VOM KÖNIG MIT DEN LEEREN HÄNDEN

In einer Gemeinde sollte ein Krippenspiel sein. Wie jedes Jahr am Heiligen Abend. Diesmal hatten junge Leute das Krippenspiel selbst geschrieben. Und sie hatten wirklich an alles gedacht. Sogar an Ochs und Esel, ja, sogar an das Stroh.

Bei der Generalprobe, bei der angeblich generell alles schief gehen muss, ging tatsächlich allerhand ziemlich schief. Kaum einer hatte seinen Text im Kopf, die Kulisse war noch total unfertig, und was das Schlimmste war: Die drei Könige hatte man schlichtweg vergessen. Aus unerfindlichen Gründen hatte man diese wichtigen Rollen nicht besetzt.

Da man sie aber irgendwie doch für unentbehrlich hielt, schlug jemand vor, in der Gemeinde rumzufragen, wer spontan bereit wäre, König zu sein. Es müsse ja jetzt kein Text mehr auswendig gelernt werden, es würde genügen, wenn die drei ein Geschenk mitbrächten und das an der Krippe ablegten. Gesagt, getan.

Und so war es wieder einmal ganz plötzlich Weihnachten und der Heilige Abend stand auf dem Programm. Die Kirche war voll, die Leute gespannt und die Schauspieler aufgeregt. Das Krippenspiel begann, und es lief wunderbar, niemand blieb hängen. Und wenn doch mal einer ins Stottern kam, war es genau an der richtigen Stelle und hat zur Weihnachtsgeschichte gepasst.

Und dann die letzte Szene: Auftritt der drei Könige, die last minute zu dieser Ehre gekommen waren. Ungeprobt sozusagen traten sie auf, ganz live, wie es eben ist im Leben.

Der erste König war ein Mann, Mitte vierzig, vielleicht oder auch schon älter.
Er hatte eine Krücke dabei, brauchte sie aber offenbar nicht.
Alle schauten gespannt und spitzten die Ohren, als er die Krücke vor der Krippe ablegte und sagte:

Ich hatte in diesem Jahr einen Autounfall. Ich lag im Krankenhaus.
Niemand konnte mir sagen, ob ich je wieder laufen kann.
Jeder kleine Fortschritt war für mich ein Geschenk.
Diese Zeit hat mein Leben verändert.
Ich bin aufmerksamer und dankbarer geworden.
Es gibt für mich nichts Kleines und Selbstverständliches mehr,
Aufstehen am Morgen, Sitzen, Gehen usw.
Ich lege diese Krücke als Zeichen für meinen Dank für den nieder,
der mich wieder auf die Beine gebracht hat.

– EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE –

Es war sehr still geworden in der Kirche,
als der zweite König nach vorn trat.

Es war eine Königin, Mutter von zwei
Kindern. Sie sagte:

Ich schenke dir etwas, was man nicht
kaufen und nicht sehen und nicht einpacken
kann und was mir heute doch das Wert-
vollste ist. Ich schenke dir mein Ja zu
meinem Leben und allem, was dazu gehört.
Meine Schwächen und meine Stärken,
meine Ängste und meine Sehnsucht, mein
Ja zu meinem Zweifel auch und zu meinem
Glauben. Ich schenke dir mein Ja zu dir,
Heiland der Welt!

Tief beeindruckt von diesem unerwarteten Königsauftritt zum guten Schluss stand jetzt
eine merkwürdige bedrückende Sprachlosigkeit im Raum – bis Josef spontan zur Krippe
ging, einen Strohhalm herausnahm, ihn dem jungen König in die leeren Hände gab und
sagte: Das Kind in der Krippe ist der Strohhalm, an den du dich klammern kannst!

Weil alle spürten, dass so gesehen alle mehr oder weniger Könige mit leeren Händen
waren trotz voller Taschen und Geschenke, konnte man die Betroffenheit mit Händen grei-
fen. Und so kam es, dass am Ende alle Leute in der Kirche nach vorn zur Krippe gingen und
sich einen Strohhalm nahmen.

*Statt einer Andacht mit Lied und Gebet
und der bekannten Weihnachtsgeschichte
habe ich diese Geschichte ausgewählt,
weil sie mich sehr bewegt hat...*

*Ich habe sie ein bisschen gekürzt und ver-
sie komplett lesen möchte, kann dieses unter
www.viktorjanke.de tun. Dort gibt es noch
viele andere schöne Geschichten zu
entdecken.*

*Weihnachten geht es nicht um volle Taschen
und Geschenke, sondern um Zeit mit der
Familie und Freunden. Es geht um das
Miteinander in der Gemeinde und das
Zuhören und Aufeinander zu gehen.
Gott liebt alle Menschen gleich.*

Petra Kohrt

Jetzt trat der dritte König vor.

Ein junger Mann mit abenteuerlicher Frisur,
top gekleidet, so wie er sich auf jeder Party
sehen lassen könnte, und alles hielt den
Atem an, als er mit ziemlich lauter Stimme
sagte:

Ich bin der König mit den leeren Händen.
Ich zweifle an so ziemlich allem, auch
an dir, Kind in der Krippe. Meine Hände
sind leer. Aber mein Herz ist voll, voller
Sehnsucht nach Vergebung, Versöhnung,
Geborgenheit und Liebe. Ich bin hier
und halte dir meine leeren Hände hin und
bin gespannt, was du für mich bereit hast...

Ich wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit,
und segne Sie:

Gott segne und behüte Dich.

Gott lasse sein Licht in Deinem Leben leuchten.

Gott mache Dein Herz weit und offen.

Gott schenke Dir Hoffnung und Liebe – jetzt
und jeden neuen Tag.

Amen

Wasser ist lebendige Hoffnung

Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Zuerst sind es chaotische Gewässer, die von Gott geordnet werden, um dann als Regen und durch Quellen das Land fruchtbar zu machen. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: „**Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten**“. Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von „**Strömen frischen Wassers**“. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte. Machen Sie mit uns die Hoffnung lebendig!

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Spendenkonto
Brot für die Welt
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 1
BIC: GENODEDIKDB
Bank für Kirche und Diakonie

© Christof Krackhardt



Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr können Sie aus unseren Christvespern am 24. Dezember um 15 Uhr in Jesendorf und Bibow sowie um 17 Uhr in Warin, Neukloster, Zurow, Groß Tessin das Friedenslicht von Betlehem mit nach Hause nehmen. Bringen Sie eine Laterne oder ein Windlicht mit und entzünden Sie Ihre Kerze am Friedenslicht.

Das Licht wurde in der Geburtsgrötte von Betlehem entzündet und reist über Österreich in viele Länder der Welt. Es soll Zeichen des Friedens, der Gemeinschaft und der Verständigung der Menschen untereinander sein.

Holen auch Sie sich diese kleine Flamme der Hoffnung in ihr Weihnachtszimmer!



Kirche begleitet

**Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir folgt, wird nicht wandeln in der Finsternis,
sondern das Licht des Lebens haben.**

Johannesevangelium 8,12

Sonnenkamp-Kirchengemeinde





Kirchengemeinde Warin–Bibow–Jesendorf



Wir sind als Kirchengemeinden füreinander da – in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Wenn Sie Begleitung wünschen oder einen Besuch, eine Andacht zum Ehejubiläum oder für einen anderen Anlass, melden Sie sich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 34 und 35 des Gemeindebriefes.

Veranstaltungen

Samstag, 29. November 13 Uhr Beginn 14.30 Uhr	Groß Tessin	Adventsmarkt Der Weihnachtsmann kommt.
Samstag, 29. November 15.30 Uhr	Kirche Groß Tessin Die „bunten Vögel“ der Kreismusikschule Wismar geben ein Weihnachtliches Konzert.	
2. Advent, 7. Dezember 12 – 18 Uhr 17 Uhr	Jesendorf	10. Jesendorfer Dorfweihnacht (Programm in der Kirche auf Seite 16) Krippenspiel
3. Advent, 14. Dezember 17 Uhr	Pfarrsaal Warin	Adventssingen mit der Kirchenband „IrLichter“
Montag, 15. Dezember 16 Uhr	Dorfkirche Zurow	Adventskonzert mit dem Orchester der Dorfschule Wismarer Land und Krippenspiel der Klosterkinder
Donnerstag, 18. Dezember 10 Uhr	Klosterkirche Neukloster	Krippenspiel der Klosterkinder für Kita und Schule
4. Advent, 21. Dezember 16 Uhr	Stiftskirche Warin	Weihnachtskonzert mit Andreas Pasternack
Mittwoch, 31. Dezember 20.30 Uhr	Kirche Jesendorf	Texte und Musik
Freitag, 30. Januar 19.30 Uhr	Haus der Zukunft Warin	Irischer Abend mit der Kirchenband „IrLichter“
Sonntag, 1. Februar 10 – 12 Uhr	Gemeindehaus Neukloster	Kirche Kunterbunt
Samstag, 31. Januar 10 – 15 Uhr	Pfarrgarten Warin	Arbeitseinsatz
Freitag, 6. März 17 Uhr	Neukloster	Weltgebetstag der Frauen

Lebendiger Advent in Neukloster 2025

jeweils von 18 bis 18.30 Uhr

Es ist wieder soweit. Türen und Höfe öffnen sich und laden zum lebendigen Advent in Neukloster ein. 30 Minuten abschalten, genießen, nette Menschen treffen, Geschichten, Gedichte oder Musik hören, singen und dazu einen Tee/Punsch trinken. Wir freuen uns auf Sie! Jeder ist willkommen. Merken Sie sich folgende Termine:

Montag 1.12. Familien Weng/ Beyrau, Wiesenweg 23/25

Mittwoch 3.12. Glücksbote, Bergstraße 3

Donnerstag 4.12. Bibliothek, Hauptstraße 5

Freitag 5.12. Frau Siolek, ehem. Cafe Lykka, Hauptstraße 7

Montag 8.12. Familie Brandt, Bahnhofstraße 11

Dienstag 9.12. Familie Kohrt, Neue Straße 30

Mittwoch 10.12. Chor Evangelisches Gemeindehaus

Donnerstag 11.12. Pflegedienst Gießler

Standort Wunderwerk, Hauptstraße 16

Freitag 12.12. Bläser, Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a

Montag 15.12. Flötengruppe evangelisches Gemeindehaus

Dienstag 16.12. Rathaus/ Tourist Info

Mittwoch 17.12. Frau Deckert, Fliederweg/ Eingang Birkenweg

Freitag 19.12. Gundula Kopitzke Budnik, Klosterstraße 9

**Montag 22.12. Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a
U. Weng**

**Mittwoch 24.12. Katholische Kirche, Eichholzstraße 16a
Christmette 17 Uhr**



Herzliche Einladung
zum
Familiengottesdienst
1. Advent



Es kommt ein Schiff geladen...

30. November
11 Uhr
Dorfkirche Bäbelin

Das Rätsel:

Viel Spaß beim Lösen!

Die Weihnachtsgeschichte ergänzen

Aus der Bibel:
Lukas 2, 1-11

Es begab sich aber in jenen Tagen, dass ein Befehl ausging von dem Kaiser Augustus, dass der ganze Erdkreis sich erfassen lassen sollte. Diese Erfassung war die erste und geschah, als Kyrenius Statthalter in Syrien war. Und es zogen alle aus, um sich erfassen zu lassen, jeder in seine eigene Stadt. Es ging aber auch [] von Galiläa, aus der Stadt Nazareth, hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt, weil er aus dem Haus und Geschlecht Davids war, um sich erfassen zu lassen mit Maria, seiner ihm angetrauten Frau, die schwanger war. Es geschah aber, während sie dort waren, da [] sich die Tage, dass

sie gebären sollte. Und sie gebar ihren [], den Erstgeborenen, und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in die Krippe, weil für sie kein Raum war in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Feld, die bewachten ihre Herde in der Nacht. Und siehe, ein Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn [] sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkündige euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren soll. Denn euch ist heute in der [] Davids der Retter geboren, welcher ist Christus, der Herr.

Rätsel-Wissen, Basteln & Kreatives, Spielen © www.GemeindebriefDruckerei.de

Lösung: Jesus

Stadt
umleuchtete
erfüllten
Sohn
Joseph

Ergänze die fehlenden Begriffe in der Weihnachtsgeschichte. Die Anfangsbuchstaben der Wörter ergeben ein Lösungswort.



10. Jesendorfer Dorfweihnacht

7. Dezember 2025
12 – 18 Uhr

Kunsth Handwerk und Regionales zwischen Kirche und Gutshaus

Keramik
Soljanka
Karussell
Livemusik
Wildschwein
Fischverkauf
Lammeintopf
Holzarbeiten
Kinderpunsch
Posaunenchor
Kinderschminken
Blumen/Gestecke
Kaffee und Kuchen
Weihnachtskrippen

Offene Kirche von 12 bis 18 Uhr

Glühwein, Punsch, Soljanka, Kaffee,
Zuckerwatte

Advents- und Weihnachtslieder

mit „Saitenspinner“
zum Hören und Mitsingen
15 Uhr in der Kirche

Wismarer Posaunenchor 16 Uhr vor der Kirche

Krippenspiel 17 Uhr in der Kirche

Festlicher Zauber in Jesendorf

Adventsmarkt für Groß und Klein

Am 7. Dezember verwandelt sich Jesendorf zwischen Gutshaus und Kirche in ein Adventsdorf. Auch die Kirchengemeinde und der Kirchbauverein laden traditionell zum stimmungsvollen Beisammensein in und rund um die warm beleuchtete Kirche ein. Man kann hier verweilen, innehalten und sich aufwärmen.

Es gibt Suppe und Punsch und kleine Stände mit Selbstgemachtem aus der Region.

Die „Saitenspinner“ spielen um 15 Uhr weihnachtliche Musik, bei der gern mitgesungen werden kann.

Um 16 Uhr, wenn die Schwedenfeuer in der Lindenallee entzündet werden, erklingt vor der Kirche Bläsermusik.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Nach langer Pause wird um 17 Uhr ein Krippenspiel in der Kirche aufgeführt. Mit großem Engagement und Freude haben Erwachsene, Jugendliche und Kinder der Region gemeinsam geprobt, um die Weihnachtsgeschichte auf lebendige Weise erlebbar zu machen.

So bietet der Jesendorfer Adventsmarkt auch in diesem Jahr wieder alles, was die Vorfreude auf das Christfest wachsen lässt: Besinnlichkeit, Gemeinschaft und gelebte Tradition.

Krippenspiel

7. Dezember
17.00. Uhr
Kirche Jesendorf

STORY:

DREI WEISE SUCHEN DEN NEUEN KÖNIG ---

--- UND FINDEN EIN KIND IN DER KRIPPE.

MITWIRKENDE:


ERWACHSENE, JUGENDLICHE UND KINDER DER REGION

SINGKREIS VENTSCHOW


HOLZBLÄSERENSEMBLE "TRITARDANDO"



GOTTESDIENSTE Dezember 2025 – Februar 2026

	Sonnenkamp-Kirchengemeinde	Warin–Bibow–Jesendorf
Sonntag, 30. November 1. Advent	■ BÄBELIN: 11 Uhr, Familiengottesdienst „Start in den Advent“	
Freitag, 5. Dezember		Bibow: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 7. Dezember 2. Advent	Neukloster: 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl	
Sonntag, 14. Dezember 3. Advent		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst
Sonntag, 21. Dezember 4. Advent	Neukloster: 10 Uhr Rehasentrum, Gottesdienst	Warin: 9.30 Uhr Diakonie-Pflegeheim, Gottesdienst
Mittwoch, 24. Dezember Heiligabend	■ BIBOW: 15 UHR Christvesper ■ JESENDORF: 15 UHR Christvesper ■ WARIN: 17 UHR Christvesper	
	■ GROSS TESSIN: 14 Uhr Christvesper mit Krippenspiel ■ ZUROW: 15.30 UHR Christvesper ■ NEUKLOSTER: 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel; 17 Uhr Christvesper; 22 Uhr Christnacht	
Donnerstag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst
Freitag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag	Neukloster: 10 Uhr, Gottesdienst	
Mittwoch, 31. Dezember Silvester	■ WARIN: 15 UHR Jahresschluss-Andacht mit Abendmahl ■ JESENDORF: 20.30 UHR, Texte und Musik ■ NEUKLOSTER: 17 UHR Klosterkirche, Jahresschluss-Andacht mit Abendmahl	
Sonntag, 4. Januar	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst	
Sonntag, 11. Januar	Groß Tessin: 11 Uhr Pfarrhaus, Gottesdienst	Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst

Donnerstag, 15. Januar	Neukloster: 10 Uhr Rehzentrum, Gottesdienst	
Sonntag, 18. Januar	Neukloster: 14 Uhr Klosterkirche, Einführungsgottesdienst	
Donnerstag, 22. Januar		Warin: 9.30 Uhr Diakonie-Pflegeheim, Gottesdienst
Freitag, 23. Januar	Zurow: 17 Uhr, Wochenausklang	
Sonntag, 25. Januar		Warin: 10 Uhr Pfarrsaal, Gottesdienst
Sonntag, 1. Februar	Neukloster: 10 – 12 Uhr Gemeindehaus Kirche Kunterbunt	
Freitag, 6. Februar		Jesendorf: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 8. Februar	Groß Tessin: 11 Uhr Pfarrhaus, Gottesdienst	Warin: 10 Uhr, Pfarrsaal Gottesdienst
Sonntag, 15. Februar	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst	
Donnerstag, 19. Februar	Neukloster: 10 Uhr Rehzentrum, Gottesdienst	
Freitag, 20. Februar	Zurow: 17 Uhr, Wochenausklang	
Sonntag, 22. Februar		Warin: 10 Uhr, Pfarrsaal Gottesdienst
Donnerstag, 26. Februar		Warin: 9.30 Uhr Diakonie-Pflegeheim, Gottesdienst
Freitag, 27. Februar		Bibow: 17 Uhr, Wochenausklang
Sonntag, 1. März	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst	
Freitag, 6. März	Neukloster: 17 Uhr, Weltgebetstag der Frauen	
Sonntag, 8. März		Warin: 10 Uhr, Pfarrsaal Gottesdienst
Sonntag, 15. März	Neukloster: 10 Uhr Gemeindehaus, Gottesdienst	



**AM SONNTAG
14. DEZEMBER 2025
UM 17 UHR
LÄDT DIE KIRCHENBAND
IRLICHTER
ZUM ADVENTSSINGEN
IN DEN PFARRSAAL
IN WARIN EIN
STATT EINER SPENDE
WÄRE MITGEBRACHTES GEBÄCK SEHR SCHÖN**

KIRCHENBAND

Irlichter

IRISH FOLK MUSIC



HERZLICHE EINLADUNG

ZUM

KRIPPENSPIEL

DER KLOSTERKINDER

15. Dez 16 Uhr

KIRCHE ZUROW

18. Dez 10 Uhr

24. Dez 15.30 Uhr

* KLOSTERKIRCHE *

NEUKLOSTER





Montag,
15. Dezember 2025 um 16 Uhr

ADVENTS- KONZERT

in der Dorfkirche Zurow

KONZERT
des Orchesters der
Dorfschule
Wismarer Land

KRIPPENSPIEL

von Kindern der
Klosterkirche
Neukloster

KULINARISCHES
ANGEBOT

Kaffee und Kuchen
Punsch und Suppe

zur Reduktion von Müll und Abwasch bitten
wir darum, eigene Suppenschüsseln und
Kaffebecher mitzubringen

Weihnachtskonzert mit Andreas Pasternack

Warin Swing Glöckchen swing, was bringt uns mehr in Weihnachtslaune als die passende Musik?

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit lädt Andreas Pasternack zu seinem locker beschwingten Weihnachtskonzert.

Sein Programm „Swinging Christmas 25“ präsentiert sich groovig und weihnachtlich. Dicht gepackt liegen die musikalischen Geschenke und Überraschungen auf dem Schlitten des beliebten Musikers. Die schönsten amerikanischen Weihnachts- Evergreens in der

Tradition von Showlegenden wie Frank Sinatra, Dean Martin & Co gehören genauso dazu wie beliebte deutsche Weihnachtslieder zum Mitsingen. Cool und stimmungsvoll führt Pasternack durch das unterhaltsame Programm in der Wariner Stiftskirche und überrascht mit neuen Ideen zu altbekanntem Repertoire.

Wer Andreas Pasternack noch nicht kennt, kann bei der wöchentlichen „Jazztime“, die er gemeinsam mit Joachim Böskens dienstags auf NDR 1 moderiert, mehr über den Künstler erfahren. Wer den Rostocker Saxopho-

nisten und Sänger live erleben möchte, hat dazu am 21. Dezember um 16 Uhr in der Stiftskirche Warin eine gute Gelegenheit.

Ein Muss für jeden, der in Weihnachtsstimmung kommen möchte und dafür mehr braucht als nur einen Glühwein.

ANDREAS PASTERNAK

21.12.2025 16 UHR

Swinging Christmas 25

STIFTSKIRCHE
WARIN

TICKETS

TOURISTINFORMATION WARIN
UND TELEFONISCH UNTER 0176 25718825

TICKETS
gibt es in der
Touristinformation
Warin und unter
Telefon
0176 25718825



Texte und Musik

31. Dezember 2025

20.30 Uhr in der Kirche Jesendorf

Die Termine für „Wochenausklang“ in unseren Dorfkirchen:

Wir lassen die Woche nach- und ausklingen: Geben dem, was war, Zeit und Raum. Singen, beten, hören Geschichten. Und tanken auf für die Zeit, die kommt.

■ **Freitag, 5. Dezember**

17 Uhr Bibow

■ **Freitag, 23. Januar**

17 Uhr Zurow

■ **Freitag, 6. Februar**


17 Uhr Jesendorf

■ **Freitag, 20. Februar**

17 Uhr Zurow

■ **Freitag, 27. Februar**

17 Uhr Bibow



Damit es wieder blüht
und grün bleibt fein,
laden wir zum freudigen

ARBEITSEINSATZ ein.

**Am 31. Januar von 10 bis 15 Uhr
im Pfarrgarten Warin.**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

IN WARIN:

..... **HERZLICHE EINLADUNG**

ZUM TREFFEN MIT MENSCHEN ANDERER

SPRACH - CAFÉ

MUTTERSPRACHE

IMMER FREITAGS UM 16 UHR IM HAUS DER ZUKUNFT

frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

**ZUR
JAHRESLOSUNG!**

1. Februar 2026

10 - 12 Uhr

Gemeindehaus Neukloster

**mit Aktiv-, Feier- und Mahlzeit
Fingerfood ist willkommen**

Habt Ihr Fragen?

**Gemeindepädagogin Nadine Rudolph
017657961424**

Harry Potter meets Kirche Kinderfreizeit 2026

30.03.-02.04.2026 für 1-6. Klasse Uckermünde



© Weltgebetstag e.V.

Kinderfreizeit im Zauberstil

für alle Magier der 1.-6. Klasse
 vom 30. März bis 2. April 2026 laden wir dich nach
 Ueckermünde ein – zur großen Harry-Potter-
 Kinderfreizeit der Kirchengemeinde!
 Gemeinsam erleben wir spannende Abenteuer, tolle
 Spiele, kreative Workshops und entdecken:
 ✨ Freundschaft, Mut und Glauben – das ist echte
 Zauberkraft!

30.03. – 02.04.2026
 Ueckermünde
 1.-6. Klasse
 Anmeldeschluss: 31.01.2026

💰 **Kosten:** 150 € pro Person Geschwister Rabatt möglich
 Anmeldung: Nadine Rudolph 0176 57961424
 oder Julia Hofheinz 01515 4265698

Sei dabei – und erlebe mit uns magische Tage mit Gott!

JAHRESRÜCKBLICK '25 JANUAR – JULI



Weihnachtsliedersingen Jesendorf

Irischer Abend

Konffahrt nach Sassen

Verabschiedung

Simone Benke-Saathoff

Kunterbunter Familienkreuzweg um den Glammsee in Warin

Tischabendmahl

an Gründonnerstag

in Warin und Bibow

Karfreitags-Gottesdienst

in Jesendorf und Warin

Familiengottesdienst

an Ostersonntag in Warin

Kirchentagsbesuch

der Singgemeinschaft in Hannover

Klausurtag

des Kirchengemeinderates

Orgelweihe

im Gottesdienst in Jesendorf

Gottesdienst an Himmelfahrt

mit der Singgemeinschaft in Bibow

Johannifest

„Lass dich erfrischen“ in Warin

mit Garten-Andacht,

Konzert in der Kirche und

gemütlichem Ausklang

im Zirkuszelt

WochenausKLANG

mit Klangschalen in Jesendorf

Taufest der Kirchenregion

Wismar am Wariner Strand

Buntes, gemeinsames Sommerfest

in der Gemeinschaftsunterkunft

Waldeck in Warin

Kita-Gottesdienst in Warin

Kinder-Fahrradcamp in Tempzin



Eine Auswahl der Höhepunkte in unseren Kirchengemeinden, zusammengestellt von
Waltraud Küster für die Sonnenkamp-KG und Sophie Kotte für KG Warin-Bibow-Jesendorf

Kirche Kunterbunt
Guatemala-Vortrag

(Berichte von Wilfried Krempien)

Weltgebetstag der Frauen

in der katholischen Kirche

Neue Stühle

im Gemeinderaum Neukloster

Kirchenputz in Neukloster

Familienkreuzweg

um den Glammsee

Arbeitseinsatz in Groß Tessin

Ostergottesdienste in Neukloster

Taizé-Osternacht in Zurow

Ostermontagsgottesdienst

in Groß Tessin

Tag der offenen Klosterstätten

Regionalorchester der EMU

zu Gast in Neukloster

Himmelfahrtsgottesdienst

in Groß Tessin

Kinderkirchentag in Neukloster

Pfingstgottesdienst

mit Konfirmation

Open-Air-Gottesdienst

zum Stadtfest

Sommerfest des Fördervereins

in Groß Tessin

Gemeindefest in Neukloster

mit Verabschiedung von Pastor Glüer

Arbeitseinsatz Friedhof Passee

Kindertreff mit Übernachtung

in der Kirche Groß Tessin



AUGUST – DEZEMBER

„Dorfkirche mon amour“ –
Kunstprojekt „HISTORIA Jesendorf“
mit Christine de Boom
Tag des offenen Denkmals in Bibow
Binden der Erntekrone
mit dem Wariner Pflanzenbau
„Starke Stücke“ – Kino in Bibow
mit dem Film „Sonntagskind“
Ausflug mit dem Gesprächskreis
„Haltestelle“ nach Neu Kaliß/Dömitz
Lesung mit Christoph von Fircks
und dem Holzbläser-Ensemble
„Tritardando“ in Jesendorf
Kinderfest am Strand in Warin
Erntedankfest und Gottesdienst
in Jesendorf
„Mondscheinkirche“
für Kinder allen Alters in Warin
Konzert mit dem Bläserensemble
„Brassonie“ in Bibow



Orgelkonzert in der Klosterkirche
Sommerkino in der Kirche Passee
Tag des offenen Denkmals
Schulanfangsgottesdienst
 mit Parkfest in Groß Tessin
Kindertreff mit Übernachtung
 in der Kirche Groß Tessin
Lichternacht in der Klosterkirche
Erntedankgottesdienst in Neukloster
Mondscheinkirche
 für große und kleine Kinder
Kirchendinner in Groß Tessin
Vorstellungsgottesdienst
 der Pastor*innen Sindy Altenburg
 und Anne Hala in Groß Tessin
Kirche Kunterbunt
Hubertuskonzert
Martinsfest mit Laternenumzug
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Adventsmarkt und -konzert
 in Groß Tessin
Lebendiger Adventskalender
Christvespern & Krippenspiele



Gruppen und Kreise

Klosterkinder

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

1. – 3. Klasse

mittwochs 14.30 – 15.30 Uhr

Kirche Kunterbunt

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

01.02. 2026, 10 – 12 Uhr

Kunterbunter Familienkreuzweg

29.03.

Kindertreff

■ **GLASIN:** Gemeindehaus

alle 14 Tage, dienstags 16 – 18 Uhr

02.12. / 16.12. / 13.01. / 27.01.

03.02. / 24.02.

Teenie-Kirche

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

4. – 6. Klasse

freitags, 14.30 – 16 Uhr

12.12., 30.01., 06.03.

Kita

Termine nach Absprache

Kinder- & Jugendtreff

■ **WARIN:** offene Angebote

im Haus der Zukunft

montags bis freitags ab 13 Uhr

Konfi-Zeit

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

15.30 – 19 Uhr

05.12 / 16.01. / 06.02. / 13.03.

Gemeindenachmittage

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

In der Regel dritter Dienstag

im Monat, 14 – 16 Uhr

16.12. / 20.01. / 17.02.

Seniorenkreis

■ **WARIN:** Pfarrsaal

in der Regel am ersten Dienstag

im Monat 14.30 Uhr – 16 Uhr

02.12. / 06.01. / 03.02.

Kino

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus

19 Uhr Imbiss; 19.30 Uhr Filmstart

Im Dezember ist Pause.

29.01.: „Nicht ganz kosher“

26.02.: „Clara Sola“

KINDERFREIZEITEN für Kinder der Klassen 1 – 6

■ **NEUKLOSTER:** 11. – 13. Februar 2026, 9 – 15 Uhr

„Abenteuer Bibel: Deine Rolle im großen Plan“

■ **ÜCKERMÜNDE:** 30. März – 2. April, „Harry Potter meets Kirche“

■ **WARIN:** 30. + 31. Mai : Regionales KinderCamp im Pfarrgarten

Hast Du Fragen? Möchtest Du Dich anmelden? Melde Dich bei mir.

Deine Nadine Rudolph

Singgemeinschaft

■ **VENTSCHOW:** „Meiddäl“

Hauptstraße 6 (direkt am Bahnhof)
dienstags 18 Uhr
(außer in den Ferien)

Kirchenchor

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
jeden Mittwoch 19.30 – 21 Uhr

Erwachsenen-Flötenkreis

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
jeden Montag 18.15 Uhr

Kinderflöten

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
montags bis mittwochs
nach Absprache

Trommeln

für Kinder und Erwachsene

■ **WARIN:** Gemeindesaal
freitags, 17 – 18.30 Uhr

12.12. / 16.01. / 27.02. / 20.03

Vorkenntnisse sind nicht nötig,
Instrumente werden gestellt.

Gesprächskreis

„Gottes Wort trifft Mensch“

■ **NEUKLOSTER:** Gemeindehaus
neue Anfangszeit:
montags jeweils 19.30 Uhr
08.12. / 19.01. / 16.02.

Gottesdienst

im Rehazentrum

■ **NEUKLOSTER:** A.-Bebel-Alle 5
einmal monatlich, donnerstags 10 Uhr
21.12. / 15.01. / 19.02.

Gottesdienst

im Diakonie-Pflegeheim

■ **WARIN:** Burgstraße 13

Achtung neue Zeit!

jeweils 9.30 Uhr

21.12 / 22.01. / 26.02.

Gesprächskreis „Haltestelle“

■ **WARIN:** Pfarrsaal
mittwochs 9.30 Uhr

10.12 / 21.1. / 25.2.

Treffen mit Menschen anderer Muttersprache

■ **WARIN:** Haus der Zukunft
freitags ab 16 Uhr

Kirchenbauvereine

Arbeitseinsätze

■ **WARIN:** jeden Samstag 8 – 12 Uhr
Ansprechpartner: Herr Maatz
Telefon: 03848261509

■ **BIBOW:** letzter Samstag im Monat
9 – 12 Uhr

Ansprechpartner: Herr Lehmann
Telefon: 038482 60923

■ **JESENDORF:** bei Bedarf
Ansprechpartner: Herr Maercker
Telefon: 0172 8956722



Sonnenkamp-Kirchengemeinde

ANSPRECHBAR

Kirchengemeinde und Friedhof

- Sandra Möring-Stark (Sekretärin), Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

TELEFON: 038422 25451 MAIL: neukloster-sonnenkamp@elkm.de

BÜROZEIT: Dienstag und Donnerstag 9 – 12 Uhr

- Sindy Altenburg (Pastorin)

MOBIL: 0176 41174780 MAIL: sindy.altenburg@elkm.de

- Pastorin Anne Hala (Pastorin)

MOBIL: 0151 17922352 MAIL: anne.hala@elkm.de

- Nadine Rudolph (Gemeindepädagogin i.A.), Kirchstr. 2, 23992 Neukloster

MOBIL: 0176 57961424 MAIL: nadine.rudolph@elkm.de

- Tilman Richter (Küster & Friedhofswärter)

TELEFON: 038422 20363 oder 0162 3213968

Fördervereine

- Klosterkirche St. Maria, Neukloster · Dr. Sven Andresen

MAIL: info@sonnenkamp-neukloster-ev.de

- Dorfkirche Groß Tessin · Dr. Daniel Brandt, Bahnhofstraße 11, 23992 Neukloster

TELEFON: 0173 3847110 MAIL: dnlbrandt@freenet.de

- Kirche Zurow · Anja Hinz TELEFON: 0162 7312623 MAIL: gerald1972@aol.com

- Kirche Passee · Keno Dirks TELEFON: 0172 1509866

Telefonseelsorge

- TELEFON: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit

- Sonnenkamp-Kirchengemeinde

Sparkasse NWM · IBAN: DE19 1405 1000 1000 0122 19

Gemeindebrief online:

www.kirche-mv.de/neukloster

www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf oder www.kirchebibow.de



Kirchengemeinde

- Gemeindebüro im Pfarrhaus, Am Markt 2, 19417 Warin
Birga Boie-Wegener · TELEFON: 038482 61509 MAIL: warin@elkm.de

NEUE BÜROZEITEN: Mittwoch 9 – 12 Uhr + Freitag 10 – 13 Uhr

- Sophie Kotte (Pastorin), Am Markt 2, 19417 Warin
MOBIL: 0160 5112249 MAIL: sophie.kotte@elkm.de
- Nadine Rudolph (Gemeindepädagogin i.A.)
MOBIL: 0176 57961424 MAIL: nadine.rudolph@elkm.de

Einrichtungen

- Haus der Zukunft · Birgit Jepsen
TELEFON: 038482 222932 MOBIL: 0174 6629072
- Ev. Kindertagesstätte Hummelnest Ventschow, Straße der Jugend 20c
TELEFON: 038484 60345
- Ev. Integrative Kindertagesstätte „Regenbogen“ Warin, Schulstraße 2
TELEFON: 038482 229940
- Diakoniesozialstation · TELEFON: 038482 229808
- Diakonie-Pflegeheim Am Glammsee, Burgstraße 13
TELEFON: 038482 227077

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit

- Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf
Sparkasse NWM · IBAN: DE98 1405 1000 1034 0021 19
- Kirchenbauverein Warin
Sparkasse NWM · IBAN: DE98 1405 1000 1034 0024 10
- Kirchenbauverein Bibow
Sparkasse NWM · IBAN: DE24 1405 1000 1006 0212 79
- Förderverein Kirche Jesendorf
Sparkasse NWM · IBAN: DE53 1405 1000 1034 0007 95



**FRIEDENSLICHT
AUS BETLEHEM**

Pfadfinden für den Frieden

Mit mehr als 50 Millionen Mitgliedern weltweit ist Pfadfinden die größte freie Jugendbewegung der Welt. In Deutschland engagieren sich rund 220.000 Pfadfinder*innen im Sinne des Gründers Robert Baden-Powell: In Frieden leben fordert keine großen Worte, sondern viele kleine Schritte.

Botschafter*in des Friedens

Werden auch Sie als Botschafter*in des Friedens aktiv. Reichen Sie das Licht weiter. Informationen und Termine von Aussendefeiern unter

www.friedenslicht.de

www.facebook.com/friedenslicht.aus.betlehem

www.twitter.com/friedenslicht

Das Friedenslicht in den sozialen Medien: Kennzeichnen Sie Ihre Beiträge mit dem Hashtag #friedenslicht. So erfahren noch mehr Menschen von der Friedensaktion.



**FRIEDENSLICHT
AUS BETLEHEM**

Pfadfinder*innen für den Frieden



Ring deutscher
Pfadfinder*innenverbände e.V.
Chausseestraße 128/129, 10115 Berlin



Ring deutscher Pfadfinder*innenverbände
Verband Deutscher Alltagspädagogik
www.friedenslicht.de



Bring eine Laterne oder Kerze mit in unsere Weihnachtsgottesdienste und hol Dir das Friedenslicht nach Haus! Termine und weitere Infos in diesem Brief.

DATENSCHUTZ: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint & Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine Mail oder ein Anruf genügen.

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe: **31.01.2026**

Sie erhalten keinen Gemeindebrief von uns, möchten ihn aber regelmäßig bekommen? Dann melden Sie sich bei uns.

Aktuelle Termine finden Sie auch im Internet:

www.kirche-mv.de/neukloster

www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf